

Bachelor-/Masterarbeit

Kausale Einflüsse von Effektivität und Fairness auf die Akzeptanz energiepolitischer Maßnahmen

Hintergrund

Der Erfolg der Energiewende hängt in entscheidendem Maße von der Akzeptanz energiepolitischer Maßnahmen durch die Bevölkerung ab. Insbesondere die Wärme- und die Verkehrswende sind in den letzten Jahren jedoch aufgrund von politischen und gesellschaftlichen Widerständen ins Stocken geraten und wurden gesellschaftlich breit und kontrovers diskutiert. Die bisherige Forschung zur Akzeptanz von Policies im Energiebereich betrachtet das Ausmaß an Akzeptanz häufig als Ergebnis individueller Wahrnehmungen hinsichtlich der Effektivität und Fairness der jeweiligen Maßnahme. Allerdings ist bisher unklar, inwieweit wahrgenommene Fairness und Effektivität tatsächlich kausal zu mehr oder weniger Akzeptanz beitragen oder lediglich korrelativ miteinander zusammenhängen.

Inhalte der Arbeit

Das Ziel der Arbeit ist eine empirische Untersuchung von wahrgenommener Effektivität und wahrgenommener Fairness einer Energiemaßnahme als Determinanten von gesellschaftlicher Akzeptanz. Am Beispiel von politischen Maßnahmen in der Wärmewende (z.B. Einschränkungen bei fossilen Heizungen oder Förderung von Wärmepumpen) soll im Rahmen der Arbeit eine Befragung (als Online-Experiment) entwickelt werden, mittels derer eine ausgewählte Maßnahme als effektiv bzw. fair dargestellt wird. Anschließend wird die Auswirkung dieser Variation auf individuelle Wahrnehmungen sowie die Akzeptanz erhoben. Die Daten werden anschließend statistisch ausgewertet, sodass Rückschlüsse auf das Potenzial politischer Maßnahmen im Wärmesektor gewonnen werden können.

Voraussetzungen

- Interesse an sozialwissenschaftlichen Themen (insbes. Technologie- und Policy-Akzeptanz) und empirischer Forschung (z.B. Umfragen)
- Bereitschaft zu eigenständigem Arbeiten
- Idealerweise Vorkenntnisse in statistischer Analyse (z.B. R, SPSS)

Beginn / Dauer / Sprache

Ab sofort oder nach Absprache / 3-6 Monate / Deutsch oder Englisch

Ansprechpartner

TT-Prof. Dr. Daniel Sloat | 0721 608-22306 | daniel.sloat@kit.edu

